

[Download] Die Blutrcherin (Western-Reihe 'Die Al Wolfson-Chroniken' 4)

## Die Blutrcherin (Western-Reihe 'Die Al Wolfson-Chroniken' 4)

Von Dirk Bongardt

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #249336 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-15Erscheinungsdatum:  
2013-12-15File Name: B005WLFJPS | File size: 15.Mb

**Von Dirk Bongardt : Die Blutrcherin (Western-Reihe 'Die Al Wolfson-Chroniken' 4)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Blutrcherin (Western-Reihe 'Die Al Wolfson-Chroniken' 4):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Bse schlft nichtVon Dr. Wolf BarthelEin neuer Colt, eine neue Winchester, und der Besuch einer bezaubernden Lady: Kann sich Al Thomas, der Sheriff von Alamosa mehr wnschen?Doch Jennifer "Jenny" Parker stattet Sheriff Al keinen Hflichkeitsbesuch ab. Sie kommt von Fort Garland und will in Alamosa County das Amt fr Indianerangelegenheiten fhren. Jemand verkauft den Yuta-Indianern, die in der Gegend leben, Waffen und Munition. Vor allem Spencer-

Gewehre. Schon etwas lter und nicht ganz so gut wie eine Winchester, aber immer noch tlich genug. Jenny will den Waffenhndlern auf die Schliche gekommen, und sie hat auch noch hchst persnliche Motive, sich an den Verbrechern zu rchen. Dabei ist die Methode der Dealer simpel: Fr jedes alte Gewehr, das sie den Indianern billig verkaufen, knnen Smith Wesson, Colt oder Winchester drei neue Waffen fr teures Geld an die Siedler verkaufen, die Angst vor Indianerberffllen haben. Berichte von Indianer-berffllen schrecken die Siedler. Die Indianer haben unter anderem Ranches und Farmen angegriffen, auerdem zwei Postkutschen und einen Siedlertreck berfallen. Ein Kavallerieschwadron wollte daraufhin fr Ruhe sorgen, doch die Soldaten gerieten in einen Hinterhalt. Von 150 Mann berlebten nur 67. Es gelang ihnen gerade einmal, zwlf der Angreifer zu tten, bevor die sich zurckzogen. Es waren Yuta-Krieger, und neun von ihnen hatten Spencer-Gewehre, die so neu aussahen, als seien sie eben erst aus der Fabrik gekommen. Aber es waren ganz eindeutig Modelle aus dem Brgerkrieg. Kein leichter Job fr Sheriff Al Thomas. Die Situation spitzt sich zu, als er einem Betrunkenen, der auf unbewaffnete Indianer schieen will, die Kniescheibe zertrmmert. Dirk Bongardt legt einen aktionreichen Western vor, der mich an die vielen spannenden Romane erinnert, die ich als Junge verschlungen habe. Ohne die zufllige Entdeckung dieses speziell fr den Kindle geschriebenen Romans wre ich wohl nie wieder an den Fu der blauen Berge geritten ...5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lassiter war gestern. Heute ist Al Wolfson mein Held. Von Miriam Pharo Al Wolfson, Sheriff der Kleinstadt Alamosa, kommt einem illegalen Waffendeal mit Indianern auf die Spur. Neu an seiner Seite: Jenny Parker, Beauftragte fr Indianerangelegenheiten: eine faszinierende Frau mit dunkler Vergangenheit, die selbst zwei Jahre bei den Sioux gelebt hat. Bei ihren gemeinsamen Nachforschungen fllt es Al zunehmend schwerer, sich nicht von seiner schnen Begleiterin ablenken zu lassen. Aber keine Bange: "Die Blutcherin" ist keine Liebesschnulze, auch wenn die Chemie zwischen den beiden Figuren stimmt und auf mehr hoffen lsst. Seit meinen 80er Jahren Lassiter-Zeiten habe ich keinen Western mehr gelesen und was soll ich sagen? Es hat Spa gemacht, denn hier sind alle Zutaten vorhanden, die einen guten Western ausmachen: ein smarter Sheriff, eine schne Frau an seiner Seite, eine Saloon-Betreiberin, gute Indianer, Schurken und jede Menge Dynamit! Einen Appell gegen Vorurteile und Rassismus liefert uns der Autor auch gleich mit, wenn von weiem und rotem Blut die Rede ist ...Sicher, die "Blutcherin" steckt voller Klischees. Dazu gehrt auch, dass Jenny eine dunkelblonde, langhaarige Schnheit mit grnen Augen ist - intelligent, tough und schiewtig, die sowohl in Hosen als auch im roten Kleid eine gute Figur macht. Aber hey, Klischees knnen verdammt unterhaltsam sein, vorausgesetzt sie sind gut umgesetzt, wie es hier der Fall ist. Dirk Bongardt gehrt nmlich zu den eBook-Autoren, die sehr gut schreiben knnen. "Die Blutcherin" war mein erster Al Wolfson, aber sicher nicht mein letzter!3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfach spannend. Von Andreas "Die Blutcherin" ist der zweite Band, den ich von Dirk Bongardt gelesen habe - und ich war direkt wieder gepackt von den Ereignissen rum um Sheriff Tom Al "Lobo" Wolfson. Das ist auch der Beweis dafr, dass man die Bnde der Reihe nicht in chronologischer Reihenfolge lesen muss. Man kann sich einzelne herauspicken, oder sie zeitlich geordnet lesen - man wird auf jeden Fall gut unterhalten! Tom Al Wolfson, vom flichtenden Revolverhelden zum Sheriff von Alamosa - eine spannende Wandlung. Der Held hat es also faustdick hinter den Ohren, trotzdem ist er eine sympatische Figur. Die Blutcherin hat alles, was man von einem Western erwartet: historische Detailgenauigkeit, Whisky, junge Frauen, Pistolen und Indianer. Aber wer hier einen flachen Plot oder eine 0815-Story erwartet, der liegt m.E. falsch. Die Geschichte ist spannend und voller unerwarteter Handlungen. Nach zwei Bnden dieser Chronik kann ich nur sagen: Ich bin ein "Al Wolfson"-Fan.

Kurzbeschreibung Dass die Spannungen zwischen weien Siedlern und indianischen Ureinwohnern zugenommen haben, ist Sheriff Al nicht entgangen. Doch die Lage ist bedrohlicher, als den meisten bewusst ist. Ein Waffenhndler versorgt die Indianer mit Waffen und Munition, berffle hufen sich, ein Indianerkrieg wird immer wahrscheinlicher. Dass ausgerechnet eine schne junge Frau diesem Treiben Einhalt gebieten soll, verwundert den Sheriff, doch er ist gern bereit, ihr zur Seite zu stehen. Auch dann noch, als ihm klar wird, dass Jenny Parker durchaus auch eigene Ziele verfolgt... Die Western-Reihe 'Die Al Wolfson-Chroniken' schildert das Leben und die Erlebnisse des Thomas Al Wolfson im wilden Westen im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts. Zu Unrecht zum Tode verurteilt, flieht er aus seiner Heimatstadt und macht sich auf einen langen Weg durch den Westen Nordamerikas. Seine Erlebnisse spielen sich vor realem Hintergrund ab: Er ist dabei, als die Denver Rio Grande Railway-Eisenbahngesellschaft im Jahr 1878 Alamosa zu ihrem wichtigsten Knotenpunkt macht, er bekommt es mit grausamen Skalpjgern zu tun, fanatischen Wanderpredigern und zynischen Revolvermnnern. Liebe und Tod, Freundschaft und Verrat, Schicksal und Selbstbehauptung sind die groen Themen dieser Reihe. Die Al Wolfson-Chroniken bestehen aus einzelnen, in sich abgeschlossenen Folgen. Auch wenn es mitunter Bezugnahmen auf frhere Ereignisse gibt, erzht jeder einzelne Band eine eigenstndige, spannungsgeladene Geschichte. Kurzbeschreibung Dass die Spannungen zwischen weien Siedlern und indianischen Ureinwohnern zugenommen haben, ist Sheriff Al nicht entgangen. Doch die Lage ist bedrohlicher, als den meisten bewusst ist. Ein Waffenhndler versorgt die Indianer mit Waffen und Munition, berffle hufen sich, ein Indianerkrieg wird immer wahrscheinlicher. Dass ausgerechnet eine schne junge Frau diesem Treiben Einhalt gebieten

soll, verwundert den Sheriff, doch er ist gern bereit, ihr zur Seite zu stehen. Auch dann noch, als ihm klar wird, dass Jenny Parker durchaus auch eigene Ziele verfolgt...Die Western-Reihe 'Die Al Wolfson-Chroniken' schildert das Leben und die Erlebnisse des Thomas Al Wolfson im wilden Westen im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts. Zu Unrecht zum Tode verurteilt, flieht er aus seiner Heimatstadt und macht sich auf einen langen Weg durch den Westen Nordamerikas. Seine Erlebnisse spielen sich vor realem Hintergrund ab: Er ist dabei, als die Denver Rio Grande Railway-Eisenbahngesellschaft im Jahr 1878 Alamosa zu ihrem wichtigsten Knotenpunkt macht, er bekommt es mit grausamen Skalpjern zu tun, fanatischen Wanderpredigern und zynischen Revolvermännern. Liebe und Tod, Freundschaft und Verrat, Schicksal und Selbstbehauptung sind die großen Themen dieser Reihe. Die Al Wolfson-Chroniken bestehen aus einzelnen, in sich abgeschlossenen Folgen. Auch wenn es mitunter Bezugnahmen auf frühere Ereignisse gibt, erzählt jeder einzelne Band eine eigenständige, spannungsgeladene Geschichte.